



## **„Sicher online, clever dabei – Kinder im digitalen Zeitalter“?**

**- Daten-Dienstag am 18.03.2025 zu aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen im Jugendmedienschutz-**

**Smartphone, Tablet und Co. sind mittlerweile auch schon bei Grundschulkindern kaum mehr wegzudenken und damit auch ihr Zugang zur digitalen Welt mit ihren zahllosen Inhalten und Angeboten. Doch wie können Kinder dieses digitale Leben selbstbewusst und sicher entdecken? Um diese Frage dreht sich der nächste Termin der Veranstaltungsreihe „Daten- Dienstag“ am 18.03.2025 ab 19:00 Uhr, bei dem Maria Wiesner, Referentin für Medienbildung und Kooperation von fragFINN e.V. erläutert und diskutiert, was Kinder brauchen, um das Netz auf eigene Faust zu erkunden.**

Die Veranstaltungsreihe der „Daten-Dienstage“ wird vom Museum für Kommunikation seit 2015 in Kooperation mit dem Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht und dem Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V. (BvD) angeboten. Der Besuch der Veranstaltung des Museums für Kommunikation in Nürnberg ist kostenfrei. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: Daten-Dienstag – Museum für Kommunikation Nürnberg ([mfk-nuernberg.de](http://mfk-nuernberg.de)).

Immer früher werden soziale Medien, Suchmaschinen und zunehmend auch Künstliche Intelligenz Bestandteil des Alltags. Spätestens nach der Grundschule, wird nicht nur der Ruf der Kinder nach der Teilhabe an sozialen Netzwerken oder Recherchemöglichkeiten über das Internet lauter, sondern solche Möglichkeiten werden sogar zunehmend vorausgesetzt. Es stellt sich daher die Frage, wie ein kindergerechter Ansatz aussehen soll, der altersgerechten Schutz der Kinder und zugleich Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um die Chancen digitalen Lebens zu nutzen. Wie können Erziehende die digitale Entwicklung von Kindern begleiten und welche Themen sollten dabei im Vordergrund stehen? Zur Beantwortung dieser und anderer Fragen beleuchtet Maria Wiesner aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Jugendmedienschutz und zeigt, wie kindgerechte Angebote wie die Suchmaschine [fragFINN.de](http://fragFINN.de) eine sichere Umgebung schaffen, in der Kinder erste positive Erfahrungen im Internet machen können – zuhause und in der Schule.

[Frag Finn e.V.](http://Frag Finn e.V.) bietet einen geschützten Surfraum, der speziell für Kinder von 6 bis 12 Jahren geschaffen wurde. Mit der Suchmaschine für Kinder auf [fragFINN.de](http://fragFINN.de) und der zugehörigen Browser-App werden nur kindgerechte, von Medienpädagogen redaktionell geprüfte Internetseiten gefunden, Kinderinternetseiten werden dabei in den Suchergebnissen ganz oben platziert. Zweck des Vereins ist die Förderung von Kinder- und Jugendschutz, Bildung und Erziehung, sowie Verbraucherschutz im Multimediabereich.

Michael Will, Präsident des BayLDA, betont wie wichtig es für Erziehende ist sich mit den Herausforderungen, Gefahren aber auch Chancen der Digitalisierung auseinanderzusetzen: *„Elterliche Erziehungsverantwortung und Schutzrechte unserer Kinder gelten online genauso wie offline. Nicht nur bei ihren ersten Schritten digitale Welt haben sie Anspruch darauf, dass Erziehende sie aktiv begleiten und unterstützen. Wir freuen uns, mit Frau Wiesner eine erfahrene Expertin begrüßen zu dürfen, deren Vortrag allen Erziehenden bei dieser herausfordernden Aufgabe wertvolle Ratschläge und Impulse verspricht.“*

**Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht**

**- Pressestelle -**

Promenade 18, 91522 Ansbach

Email: [presse@lda.bayern.de](mailto:presse@lda.bayern.de)

Pressemitteilungen: <https://www.lda.bayern.de/de/pressemitteilungen.html>